

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

6 (6.1.1900) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 6. Zweites Blatt.

Samstag den 6. Januar

(Folgt ein drittes Blatt.) 1900.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 997. II. Die Führung der Verzeichnisse der Gewerbsanzeigen durch die Bürgermeisterämter betreffend.

Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Bezirks werden aufgefordert, gemäß §. 8 der Vollzugsverordnung zur Gewerbeordnung vom 23. Dezember 1883 — Gesetzes- und Verordnungsblatt 1883, Seite 357 — die Verzeichnisse der Gewerbsanzeigen für 1899 innerhalb 8 Tagen vierher vorzulegen.

Karlsruhe, den 3. Januar 1900.

Großb. Bezirksamt.

Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 1000. II. Die Führung der Verzeichnisse über die ausgestellten Arbeitsbücher betreffend.

Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Bezirks werden an die alsbaldige Vorlage der Verzeichnisse der im Jahre 1898 ausgestellten Arbeitsbücher erinnert (§. 127 Abs. 3 der Vollzugsverordnung zur Gewerbeordnung, Gesetzes- und Verordnungsblatt 1892 Seite 39 ff.).

Karlsruhe, den 3. Januar 1900.

Großb. Bezirksamt.

Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 1136. II. Die Dienstführung der Amtsvollzieher betreffend.

An die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Bezirks.

Gemäß §. 24 der Dienstweisung für Amtsvollzieher haben diese ihre Geschäftsregister mit dem Schlusse des Kalenderjahres abzuschließen und dem vorgelegten Bezirksamt zur Durchsicht vorzulegen. Die Herren Bürgermeister, für deren Gemeinden Amtsvollzieher bestellt sind, werden veranlaßt, die Amtsvollzieher zur alsbaldigen Vorlage ihrer Geschäftsregister aufzufordern.

Daß dies geschehen, ist innerhalb acht Tagen anher zu berichten.

Karlsruhe, den 3. Januar 1900.

Großb. Bezirksamt.

Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 1137. II. Die Führung der Bürgerbücher betreffend.

Die Gemeinderäte der Landgemeinden des Bezirks werden beauftragt, gemäß §. 8 Abs. 2 der Verordnung vom 2. Dezember 1836 (Reg.-Bl. S. 371) die Bürgerbücher zu berichtigen, soweit nicht schon geschehen, und über den Vollzug binnen 14 Tagen Anzeige zu erstatten.

Karlsruhe, den 3. Januar 1900.

Großb. Bezirksamt.

Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 1078. II. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde Kirrlach, Amts Bruchsal, ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen; in Illingen, Amts Rastatt, ist dieselbe erloschen.

Karlsruhe, den 4. Januar 1900.

Großb. Bezirksamt.

Jacob.

3.1.

Bekanntmachung.

Die auf Anregung Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin in hiesigen Viktoriapensionat veranstalteten wissenschaftlichen Vorträge für Damen sollen nach Beendigung der Vorträge des Geheimraths Dr. Wendt über Werke der griechischen Litteratur durch die Herren Hofrath Dr. Dreßler und Professor Dr. Seith fortgesetzt werden.

Hofrath Dr. Dressler wird einen Cyklus von elf Vorträgen über

Psychologie

halten und damit am

Donnerstag den 11. Januar d. Js., Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$ Uhr, beginnen, während Professor Dr. Seith in acht Stunden

Gegenstände der Elektrizitätslehre an der Hand von Demonstrationen und Versuchen

besprechen wird; der erste dieser letzteren Vorträge wird am

Samstag den 20. Januar d. Js., Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$ Uhr, stattfinden.

Einzeichnungslisten für jeden der beiden Vortragszyklen liegen beim Hausmeister des Viktoriapensionats auf. Das Honorar für jeden Cyklus beträgt:

für Damen, welche bereits an den Wendt'schen Vorträgen theilgenommen haben, drei Mark, für die übrigen Damen fünf Mark.

Der Raum, in dem die Vorträge stattfinden, wird vor Beginn derselben noch bekannt gegeben werden.

Karlsruhe, 4. Januar 1900.

Viktoriapensionat Karlsruhe.

Steigerungs-Ankündigung.

3.1. Infolge richterlicher Verfügung wird den Karl Schreiber, Wirths Eheleuten in Karlsruhe, am

Mittwoch den 31. Januar 1900, Nachmittags 2 Uhr,

in der Turnhalle der hiesigen Leopoldschule, Leopoldstraße 9, nachbeschriebenes Anwesen öffentlich zu Eigentum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

N. S. B. XVI. 3204.

Das in der Weidestraße dahier unter Nr. 40, einerseits neben Metzgermeister Christian Kappes, andererseits neben Kaufmann August Steinmann gelegene vierstöckige Wohnhaus mit Quer- und Seitengebäuden sammt aller liegenschaftlicher Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, gerichtlich geschätzt zu 45000 M

— Fünfundvierzigtausend Mark —

Die weiteren Steigerungsbedingungen können in meinem Geschäftszimmer — Kaiserstraße 70 — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 22. Dezember 1899.

Großb. Notar:

Heß.

2.1. Im Militärholzhofe — Ecke der Kriegstraße und Ostendstraße — werden 4 noch gut erhaltene Latrinen-Abfuhrwagen dem Verkauf ausgesetzt. Schriftliche Angebote sind der Garnison-Verwaltung Karlsruhe bis zum 23. Januar 1900 einzusenden.

Zwangsv. Versteigerung.

Montag den 8. Januar 1900, Vormittags 9 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Rheinstraße 22 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: eine Partie Cigaretten, Rauch- und Schnupftabak, Briefpapier, Dochte, verschiedenes Geschir u. A. m.

Karlsruhe, den 4. Januar 1900.
Hildebrandt, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangsv. Versteigerung.

Montag den 8. Januar d. Js., Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldhornstr. 19 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Betten, 1 Klavier, 1 Regulator, Sopha, Stühle, Schifftonies, Kommode, vollständige Badeneinrichtung, 1 Kübel, 1 Tisch, eine Partie Schilbputzmaschine u. A.

Karlsruhe, den 4. Januar 1900.
Fester, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. Adlerstraße 18 ist im 4. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 3 Zimmern zu vermieten. Zu erfragen in der Wirtschaft.

*3.1. Bahnhofstraße 26 ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern mit Alkoven, Küche und Zugehör per 1. April zu vermieten. Näheres Göttingerstraße 7 im 4. Stock zu erfragen.

* Bahnhofsstraße 42 ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

*2.1. Bahnhofsstraße 52 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 2-3 Zimmern, Küche, Keller u. s. w., auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres parterre.

*3.1. Gartenstraße 64 ist 4 Treppen hoch eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April d. N. zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links.

* Hirschstraße 72 ist eine freundliche Mansardenwohnung von einem großen Zimmer, Küche, Verschlag und Keller an eine einzelne Person oder ruhige Leute auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Jollystraße 10 ist eine Mansardenwohnung von zwei großen Zimmern, Küche und Kellerabteilung sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

* Kaiserstraße 36a ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock.

* Kaiserstraße 183 ist die Wohnung drei Treppen hoch, 5 Zimmer und reichliches Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Preis 800 Mark. Näheres im Schuladen.

* Körnerstraße 20 ist eine schöne 4 Zimmerwohnung, Erkeranbau, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per sofort oder auf 1. April d. J. zu vermieten. Zu erfragen im Bureau Körnerstr. 18.

*1. Kronenstraße 6 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche, 2 Kellern und 2 Mansarden, auf 1. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 7, 2. Stock.

*5.1. Lachnerstraße 5 ist eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Reißigstraße 50 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Marienstraße 9 ist der 3. Stock von 3 großen Zimmern, Küche, Glasabfluß nebst Keller und Speicherkammer auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

*1.1. Marienstraße 87 sind 2 Wohnungen von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

* Marienstraße 90 ist eine schöne Wohnung im vierten Stock von vier Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Trockenraum, auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Julius Walder Wittwe, Zimmergeschäft, Wilhelmstraße 52.

* Kankestraße 2 (Neubau) sind schön eingerichtete Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, der Neuzeit entsprechend, samt Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Rappurstraße 70 im 2. Stock.

* Rappurstraße 24 sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

*2.1. Scheffelstraße 35 ist im 5. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Februar zu vermieten. Näheres im Laden.

* Schützenstraße 48 ist eine kleine Wohnung (Kniestock) auf 1. April d. Js. zu vermieten. Näheres Winterstraße 50 im 1. Stock.

* Schützenstraße 81 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im 4. Stock des Vorderhauses.

* Schwabenstraße 34 sind 3 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Zubehöre, sowie ein Laden, für jedes Geschäft geeignet, auf April zu vermieten; auch kann ein gut lebendes Geschäft dazu gegeben werden. Näheres im 2. Stock links.

*2.2. Soffenstraße 39 ist eine schöne Parterrewohnung von 5 Zimmern und großem Alkov nebst reichlichem Zubehör zu vermieten; ebendasselbst ist eine neue Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde, mit Koch- und Leuchtgas versehen, zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Steinstraße 12 ist im 4. Stock eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 4 oder auch 5 Zimmern mit Küche, Keller, Mansarde, Glasabfluß, Gas- und Wasserleitung an eine ruhige Familie per sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock. 3.1.

*2.1. Waldstraße 14 ist eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche und Keller im Hinterhaus an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* Werderstraße 12, ganz in der Nähe vom Bierordsbau und Stadtpark, ist der 2. Stock, bestehend aus 5 schönen geräumigen Zimmern, 2 Mansardenzimmern, Küche, 2 Kellern, Holzstall, Waschküche (Badeeinrichtung, Parquetböden), auf 1. April zu vermieten. Näheres Nr. 14, parterre, nebenan.

* Werderstraße 18 ist auf 1. April eine freundliche, kleine Wohnung von einem größeren Zimmer, Küche nebst allem Zugehör zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Westendstraße 4 ist auf 1. April der 3. Stock (Kniestock), bestehend aus 7 Zimmern, Küche und allem Zugehör, billig an ruhige Familie zu vermieten. Näheres im unteren Stock daselbst. Einzusehen zwischen 2 und 4 Uhr Nachmittags.

* Wielandstraße 2 und 4, je im 3. Stock, ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenraum auf 1. April zu vermieten. Näheres Wiltonstraße 2, parterre.

* Wielandstraße 10 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde zu vermieten. Nähere Auskunft im Laden.

* Wilhelmstraße 26 sind im Hinterhaus 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller u. s. w. auf 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus parterre.

* Wilhelmstraße 39 ist die Parterrewohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*4.1. Auf 1. April ist eine schöne Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Glasveranda in der Degenfeldstraße zu vermieten durch B. Rosmann, Amalienstraße 14b, parterre.

*3.1. Zwei schöne Zimmer mit Küche sind billig zu vermieten. Näheres Winterstraße 20 im 2. Stock.

* Ede der Goethe- und Scheffelstraße sind der zweite Stock von 6 schönen Zimmern und Balkon, sowie der 4. Stock von 4 schönen Zimmern samt Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Goethestraße 2 im Laden.

Kriegstraße 35,

gegenüber dem Erbprinzen-Palast, ist die Wohnung in der Bel.-Etage von 6 Zimmern, Badezimmer, 2 Fremdenzimmern, 3 Mansarden und mehreren Kellern auf 1. April zu vermieten. Einzusehen zwischen 10 und 5 Uhr. Nähere Auskunft im Erdgeschloß daselbst.

Rheinstraße 14

sind zwei Wohnungen von je 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Kellerabteilung und Antheil an der Waschküche, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Kellerabteilung auf den 1. April zu vermieten.

Mühlburger Brauerei vorm. Jhrll. von Seldeneische Brauerei

Wohnung zu vermieten

in der Westendstraße, 3. Stock, enthaltend fünf Zimmer, Bad und Zubehör, per 1. April an kleine, ruhige Familie.

Anfragen unter Nr. 153 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Wohnungen zu vermieten.

*3.1. Körnerstraße 26, 3. Stock, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst reichlichem Zugehör auf 1. April, und Goethestraße 37 (Neubau) sind 2 Wohnungen von je 5 Zimmern und Bad nebst reichlichem Zugehör auf 1. April eventl. früher zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Heberling, Körnerstraße 26, parterre.

Westendstraße 14

ist auf April 1900 eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Badkabinett und sonstigem Zugehör zu vermieten. Einzusehen von 11-3 Uhr. Näheres parterre.

Mansardenwohnung,

4 Treppen hoch, von 2 Zimmern, Küche u. mit Glasabfluß nur an ruhige Mieter abzugeben. Näheres bei C. W. Keller, Waldstraße 53, am Ludwigplatz.

Kaiser-Passage

ist über 2 Treppen eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Küche und Keller auf 1. April an eine ruhige, kleine Familie zu vermieten. Näheres im Bureau Kaiser-Passage 28.

Wohnung und Weinfelder.

* Rudolfstraße 10 sind 2 Wohnungen von 5 Zimmern, parterre, und eine solche von 3 Zimmern im 4. Stock, nebst einem großen Weinfelder, 140 qm Meter, mit sämtlichem Zubehör, der Neuzeit entsprechend, auf 1. April zu vermieten.

In Weiertheim Haus Nr. 103

sind 2 Wohnungen mit Garten auf den 1. April zu vermieten. *2.1.

Laden zu vermieten.

*6.1. Schützenstraße 14 ist ein Laden mit 3 Zimmern, Küche, Keller auf 1. April zu vermieten; es kann auch eine Werkstätte dazu gegeben werden. Zu erfragen im 4. Stock.

* Friedenstraße 23 ist ein

Spezereiladen

mit Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör per 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Zu verpachten

gut eingerichtete Metzgerei und kann besonderer Verhältnisse halber sofort bezogen werden. Zu erfragen Schwimmschulstraße 1 im 2. Stock. 2.1.

Werkstätte zu vermieten.

*6.1. Eine Werkstätte ist sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 14 im 4. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

* Kinderlose Familie sucht in gutem Hause eine 3 Zimmer-Wohnung mit Zugehör (Badezimmer) auf 1. April 1900. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 152 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Auf 1. April wird von einer kleinen Beamtenfamilie eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 144 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Für eine Beamtenfamilie (3 Personen) wird auf sofort, möglichst in der Nähe des Landgerichts oder Gymnasiums, eine freundlich gelegene Wohnung von 5-6 Zimmern mit allem Zugehör zu mieten gesucht, 2. oder 3. Stockwerk bevorzugt. Gest. Offerten mit genauer Preisangabe bittet man unter Nr. 155 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine kleine, ruhige Familie sucht auf 1. April eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche (Mansardenwohnung ausgeschlossen) im stillen oder ruhigen Stadtteil. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 167 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

* Auf 1. April wird eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Küche und sonstigem Zubehör in der Preislage von 500 bis 600 Mk. von einer kleinen und ruhigen Familie zu mieten gesucht und zwar in der Lage vom Marktplatz bis zum Mühlburgerthor. Offerten unter Nr. 164 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Parterrewohnung von 3 Zimmern mit Alkov oder 4 Zimmern, in der Nähe des neuen Postgebäudes, wird per 1. Mai oder später von einer kleinen Familie zu mieten gesucht. Offerten nebst Preisangabe unter Nr. 151 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine gute Wohnung von 6-7 Zimmern wird zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 156 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 2.1. Von einem Beamten im Centrum oder in der Oststadt wird eine Wohnung von 4-5 Zimmern mit Zugehör zum 1. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 145 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung gesucht
2.1. Wird Mitte der Stadt, ein großes oder 2 kleinere Zimmer mit Küche in gesunder Lage, für 2 ältere Leute, für den Preis jährlich 250-300 Mark. Offerten unter Nr. 146 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu mieten gesucht
Wird eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche u. von kleiner ruhiger Familie auf 1. April. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 147 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung gesucht
Im westlichen Theil der Stadt von 4 bis 5 Zimmern im Preise von 800-900 Mk. von einer Dame mit erwachsenem Sohn. Offerten bittet man unter Nr. 143 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Spezerei-Geschäft gesucht.
* 2.1. Von soliden, strebsamen Leuten wird auf April oder später ein gut gehendes Spezerei-Geschäft zu mieten gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 140 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden-Gesuch.
Auf 1. April suche in der Nähe der Karls-Friedrichstraße und dem Hirtel ein Laden womöglich mit Wohnung. Offerten bittet man unter Nr. 161 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Werkstätte-Gesuch.
* 2.1. Eine kleine, aber helle Werkstätte, möglichst Nordlicht, auf März oder April für ein ruhiges, solides Geschäft zu mieten gesucht. Offerten bitte unter Nr. 165 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.
* Ein möbliertes Zimmer ist an einen Herrn zu vermieten: Kaiserstraße 127, drei Treppen hoch.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 15. d. M. zu vermieten: Augartenstraße 67 im 3. Stod.

* Kronenstraße 60 ist im 4. Stod links ein möbliertes Zimmer mit Kost an einen anständigen Arbeiter zu vermieten. Ebenfalls können 1-2 Arbeiter Kost erhalten.

* Steinstraße 29 ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Näheres im Seitenbau, 4. Stod.

* 2.1. Ein möbliertes Mansardenzimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. Zu erfragen Winterstraße 50 im Laden.

2.1. Kaiser-Allee 43 im 4. Stod des Vorderhauses sind zwei gut möblierte Zimmer, zusammen oder getheilt, mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres daselbst, am besten zwischen 12 und 2 Uhr, oder auch Amalienstraße 25 im Laden.

* Friedenstraße 23 ist im 2. Stod ein großes, gut möbliertes Zimmer per sofort oder später zu vermieten.

* Auf 1. April sind zwei geräumige, schön möblierte Zimmer, bei ruhiger Familie, an eine ältere gebildete Dame oder einen Herrn mit sorgfamer Bedienung zu vermieten. Die Wohnung hat freie Aussicht, ist in gutem Hause und kann eventl. auch unmöbliert abgegeben werden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.
2.1. Ein freundlich möbliertes Zimmer mit Kaffee ist auf 1. Februar zu vermieten: Amalienstr. 25 a im 4. Stod bei A. Schmitt, am Ludwigplatz.

Ein gut möbliertes Zimmer
ist sofort zu vermieten: Schützenstraße 84 im 3. Stod.

Schlafstellen.
* Für vier Arbeiter ist ein heizbares Zimmer sofort oder später zu vermieten: Adlerstraße 22, zweites Hinterhaus, eine Treppe hoch.

* **Douglasstraße 4**, parterre, ist ein schön möbliertes Zimmer auf 15. Januar oder 1. Februar an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

* **Eine Schlafstelle**
ist billig zu vermieten: Augartenstraße 40 im 4. Stod.

Ateliers.
3.1. In dem neuen Ateliergebäude an der Hoffstraße dahier sind ein Bildhauer- und einige Maler-Ateliers sofort zu vermieten.
Großh. Centralschulsonderverwaltung:
Beethovenallee 2.
L. Werr.

Zimmer-Gesuch.
* 2.2. Ein fein möbliertes, ungenirtes Zimmer in der Nähe des Mühlburgerthors wird von einem jungen Herrn per 1. oder 15. Februar zu mieten gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 95 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Der sofort gesucht:
größere Lagerräume,
trocken, hell und möglichst parterre. Bevorzugte Lage: zwischen Marktplatz und Karlsstraße. Offerten bittet man unter Nr. 166 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. **6000 Mark**
auf 2. Hypothek per 1. Februar d. J. zu vergeben durch das Bureau von H. Kossmann, Amalienstraße 14 b, parterre.

3.2. **20000 Mk.**
auf erste Hypothek Mitte des Monats anzuleihen. Direkte Anfragen finden Berücksichtigung. Offerten unter F. K. 4003 an Rudolf Mosse, Karlsruhe, erbeten.

Mk. 23000
werden von pünktlichem Rinszahler auf II. Hypothek per 1. April oder 1. Mai gesucht. Vermittlung verbeten. Offerten unter Nr. 141 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Cession.
Eine Hypothek von 5000 M., unter 78% der Schätzung, wird auf ein rentables Haus bald zu cediren gesucht. Gest. Offerten bittet man unter Nr. 160 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Theilhaber-Gesuch.
* 2.1. Für Bestellung und Ausbeutung eines Patenten im In- und Ausland wird ein kapitalkräftiger Theilhaber gesucht. Offerten unter Nr. 149 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.
2.1. Zu zwei Damen wird sofort ein Mädchen gesucht, welches gut bürgerlich kochen kann und die häusliche Arbeit versteht: Waldstraße 50, 1. Stod.

* Gesucht wird ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und sich gerne andern häuslichen Arbeiten unterzieht, nach auswärts, sogleich oder später. Näheres zu erfragen Karlsstraße 17, 2. Stod.

Gesucht
per sofort ein junger Mann für Comptoirarbeiten. Offerten mit Lebenslauf und Gehaltsansprüchen unter Nr. 123 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Anwaltsgehilfe
gesucht zu sofortigem Eintritt. Bewerbungen sind unter Befügung von Zeugnissen und Angabe der Ansprüche unter Nr. 163 im Kontor des Tagblattes einzureichen. 2.1.

Tüchtiger Nähmaschinen-Verkäufer
gesucht. Offerten unter Nr. 104 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Tüchtige Kernformer
gesucht bei
Junker & Ruh,
Karlsruhe.

Ein Bandsäger
findet sofort Beschäftigung in der Holzdreherei: Karlsstraße 35.

Für den 3.1.

Alleinverkauf

eines gesetz. gesch. Consumartikels, welcher hohen Nutzen abwirft, bei Wirthen und Colonialwaarenhändlern leicht verkäuflich ist, suche einen creditfähigen Abnehmer. Näheres unter **J. 6174** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Mannheim.**

Krankenwärter-Gesuch.
* Ein jüngerer Mann, der in der Krankenpflege bewandert ist, wird zum baldigen Eintritt gesucht. Bewerber belieben Offerten nebst Gehaltsansprüche per Monat unter Nr. 150 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bapfbursche-Gesuch.
3.1. Suche für meine Wirthschafts-Filiale einen ordentlichen, nüchternen Mann gesetzten Alters, welcher keine Arbeit scheut, bei gutem Salair und freier Verpflegung

als Verkäufer.
Diejenigen, welche in ähnlichem Geschäft fungirt haben, erhalten den Vorzug. Gest. Offerten sind unter Nr. 148 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

2.1. **Gesucht**
für den Consumverein der Fittingsfabrik Singen a. H. eine tüchtige Verkäuferin. Der Posten eignet sich am besten für eine Wittve mit Tochter, welche letztere ebenfalls im Laden thätig sein soll. Anmeldungen an den Vorstand.

Ein Fräulein
(Kindergärtnerin) das möglichst der französischen und englischen Sprache mächtig ist, wird zu 5 Kindern im Alter von 3-11 Jahren gesucht. Offerten mit Zeugniß-Abchriften sind unter Nr. 162 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Köchin-Gesuch.
Zu halbzeitigem Eintritt wird eine Köchin bei hohem Lohn gesucht. Näheres Werberstraße 45.

Zwei tüchtige Mädchen
für Küche und Hausarbeit bei hohem Lohn sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* **Ein fleißiges Küchenmädchen**
findet sogleich oder später gute Stelle im Gasthaus zum Wiener Hof, Fasanenstraße 6.

Junge Mädchen
finden leichte Beschäftigung bei
Camill Weiss,
Durlacher Allee 26.

Männliches Modell,
große, besetzte Figur auf längere Zeit gesucht.
Alte Kunstschule,
Atelier 2.

Kutscher,
stadtkundig und mit guten Zeugnissen, findet dauernde, lohnende Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Zwei jugendliche Arbeiter
finden sofort dauernde und leichte Beschäftigung bei
Chr. Jmle, Drehermeister,
Karlsstraße 35.

Stadtkundiger Tagelöhner
für dauernde Stellung bei höchstem Lohn gesucht. Zu melden: Hebelstrasse 3 (Laden), 1 1/2 Uhr.

Hausbursche,
ein kräftiger, sauberer, der Bierenschenken kann, findet sogleich Stelle: Herrenstraße 4.

Hausbursche,

ein jüngerer, zum sofortigen Eintritt gesucht: Adlerstraße 46.

Gesucht für sofort eine fleißige

Monatsfrau

für jeden Tag von Morgens 7-10 Uhr. Näheres Amalienstraße 87 im Seitenbau, 3. Stock.

Tüchtige Verkäuferin.

*3.1. Eine gewandte Verkäuferin sucht Stellung für sofort oder später. Manufakturwaaren-Branche bevorzugt. Offerten unter Nr. 189 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Gebildetes Fräulein,

im Kochen wie im Kleidermachen perfekt, sucht Stellung in feinem Hause event. auch in einem feinen Ladengeschäft. Offerten unter Nr. 142 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Modes.

*2.2. Ein Fräulein sucht für kommende Saison Stellung als zweite Arbeiterin. Offerten unter Nr. 88 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kleidermacherinnen.

* Zwei durchaus tüchtige Modarbetterinnen, welche schon 3 Jahre in einem der größten hiesigen Geschäfte tätig waren, wünschen sich zu verändern. Gest. Offerten beliebe man unter Nr. 157 auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

Tapezier-Mäherin,

tüchtige, bewanderte, sucht - event für zu Hause - Beschäftigung. Offerten unter Nr. 159 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrstelle-Gesuch.

* Ein gelesenes Mädchen möchte das Beknaben gründlich erlernen gegen Vergütung. Zu erfragen Werderplatz 47, Seitenbau im 4. Stock.

*2.1. Lehrstelle gesucht

in einem Küchen- und Haushaltungssartikeln-Geschäft mit hohler Aufnahme in's Haus. Anmeldungen nimmt entgegen

Gustav Brandner, Landau (Pfalz).

- Das erste Karlsruher Reinigungs-Institut von F. W. Meithe, Adlerstraße 9, übernimmt jederzeit

Parquetböden

zum Reinigen und Bleichen (Bohnern) bei guter und schneller Ausführung. Ganze Wohnungen werden zum Herrichten übernommen.

Verloren.

*2.2. Mittwoch Abend wurde auf dem Wege von der Scheffelstraße, durch die Kaiser-Allee, Herzhstraße, Helmholzstraße ein goldenes Kettenarmband verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen 5 Mark Belohnung gest. abzugeben; Kaiser-Allee 19 im 3. Stock.

Verloren

am 30. Dezember ein Herrengummischuh von der Jollystraße bis zur Festhalle. Gegen Belohnung Jollystraße 28 im 2. Stock abzugeben.

Ein Pelzmuff

ist in letzter Zeit in meinem Geschäft liegen geblieben und kann abgeholt werden bei C. W. Keller, am Ludwigplatz.

Haus-Verkauf.

- Gut rentables Haus mit Laden in bester Straße der Südstadt ist per sofort zu verkaufen. Zu erfragen Winterstraße 50 im 1. Stock.

*4.1. Geschäftshaus in Rastatt

mit Laden, großer Werkstatt und Garten, zu verkaufen oder zu verpachten, für jedes Geschäft geeignet. Offerten unter Geschäftshaus Rastatt Nr. 154 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Ein Pudel

(Mübe), 1 Jahr alt, sehr gelehrt, ist wegen Wegzug billig zu verkaufen. Zu erfragen Bernhardtstraße 19, parterre rechts.

Privat-Kostisch.

* An gutem Mittag- und Abendtisch können noch einige Herren teilnehmen: Kaiserstraße 106, Hinterhaus, 2. Stock.

Theaterplatz.

1/2 Sperrstich, erste Abteilung B, ist zu vergeben. Näheres Zirkel 20 im 3. Stock.

Gründlichen

Klavierunterricht

ertheilt ein konservatorisch gebildetes Fräulein mit den vorzüglichsten Empfehlungen. Näheres Kriegsstraße 20, eine Treppe hoch. *2.1.

Kurse

in Buchführung, Stenographie, Maschinenschreiben, Schönschreiben, Rundschrift bei C. Vater, Hirschstraße 46. *2.2.

*2.1. Nachhilfestunden

in Latein, Griech., Franz. erteilt e. h. Lehramtspraktikant: Winterstraße 37 im 3. Stock rechts, früher Luisenstraße 77.

*3.1. Ein Fräulein

wünscht gründliche Erlernung in Buchführung. Gest. Offerten bittet man unter Nr. 158 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Von der Reise zurück.

Dr. Eisenlohr.

Institut für das gesammte Naturheilverfahren

2.2. von Dir. Geo Schmidt.

Nath in allen Krankheitsfällen.

Außerordentlich günstige Heilerfolge.

Sprechstunden täglich Vorm. v. 11-12, Nachm. v. 1-4, Sonntags v. 11-1 Uhr.

65 Waldstrasse 65 (Ludwigsplatz).

Dachdecker-Geschäft

August Weber,

Schieferdeckermeister,

Hirschstrasse 14,

vorher Douglasstraße 26.

Für alle Hustende sind

24.11. Kaiser's Brust-Caramellen

(Malz-Extract mit Zucker in fester Form) auf's dringendste zu empfehlen.

2480 nochiell beglaubigte Zeugnisse liefern den schlagendsten Beweis als unübertroffen bei Husten, Heiserkeit, Catarrh und Verschleimung. Packet 25 Pfg. bei: W. Erb, Emil Klohter, 1. Mühlle in Karlsruhe.

Fastnachtsküchlein, Berliner Pfannkuchen

empfiehlt in bekannter Güte täglich frisch

Theodor Gartner, Zirkel 26.

Bordeaux-Weine

von Lynch freres, Wein- und Spiritus-Verleger, empfiehlt ab Bordeaux oder Zollkeller hier im Haag zu Originalpreisen:

Flaschenweine,

verköllt mit Glas:

Côtes de Froton	Mk. 1.-
Côtes de Clairac	1.25
Bonnes-Côtes	1.40
St-Emillion	1.75
St-Julien	2.-
Lynch	2.60
Margaux	4.80

Julius Hoeck,

Weinhandlung,

Kriegstr. 6 u. Kaiserstr. 102.

Telephon 74.

Niederlagen bei:

- Josef Beck, Schützenstraße 61,
- Josef Deurer, Kaufm., Bachnerstraße 5,
- J. Burkhart, Friedenstraße 11,
- Dr. Busch, Gartenstraße 64,
- Stefan Eckert, Ostendstraße 1,
- Frd. Eisenmenger, Kriegsstraße 162,
- F. Gailing, Belfortstraße 7,
- E. Gäng, Kaiserstraße 43,
- Mich. Göggmann, Winter- u. Ruppertstr.,
- Herm. Gräfe, Werderstraße 8,
- F. Groß, Waldhornstraße 48,
- Frl. Grömminger, Luisenstraße 73 a,
- Mag. Hagmann, Rheinstraße 27,
- U. Hacker, Bernhardtstraße 9,
- K. W. Händler, Kurzenstraße 1,
- Frau G. Heim, Rudolfsstraße 25,
- G. Helff Nachf., Karl-Friedrichstraße 6,
- Chr. Hertle, Marienstraße 15,
- Fr. Hirschler, Werderstraße 84,
- Julius Hoeck, Kreuzstraße 17,
- Ferd. Hoffmann, Kaiser-Allee 44,
- Friedr. Holzer, Körnerstraße 26,
- J. Huber, Herrenstraße 54,
- St. Ihle, Kaufm., Werderstraße 89,
- Frau E. Joseph, Kriegsstraße 3 a,
- E. Karner, Ruppertstraße 34,
- August Klingele, Amalienstraße 71,
- Frau V. Klotter, Waldstraße 77,
- Ad. Körner, Söfienstraße 66,
- Theodor Kraut, Bähringerstraße 80,
- Wend. Kuyferer, Kaiser-Allee 61,
- A. Kühn, Schützenstraße 13,
- Otto Lampson, Rudolfsstraße 15,
- Gerh. Lappe, Kaiserstraße 56,
- G. Leiser, Lessingstraße 21,
- V. H. May, Schillerstraße 12,
- Otto Mayer, Ecke der Wilhelmstraße 20,
- V. Mertle, Kaiserstraße 160,
- Siegmund Metzger, Marienstraße 92,
- Alex. Misch, Marienstraße 42,
- Herm. Misch, Lessingstraße 5,
- H. Müller, Degenfeldstraße 17,
- Wilh. Müller, Kreuzstraße 31,
- Fräulein Therese Müller, Victoriastr. 12,
- K. Musler, Winterstraße 18,
- J. Neumeier, Schillerstraße 23,
- Franz Oetzerle, Blumenstraße 21,
- Adolf Pletscher, Bismarckstraße 83 a,
- Frau M. Raupmüller, Bähringerstr. 20a,
- Rheinisches Consumgeschäft, Waldstr. 61,
- E. Richter, Bähringerstraße 77,
- Emil Roth, Bahnhofsstraße 28,
- Emil Scheibner, Kaiserstraße 66,
- Scherer, Göttestraße 1,
- J. Schmitt, Kapellenstraße 32,
- Adam Scholl, Marienstraße 70,
- Gust. Schuler, Schützenstraße 65,
- Ad. Schwindler, Gartenstraße 13,
- A. Steinmann, Werderstraße 42,
- A. Streib, Marienstraße 93,
- J. Witter, Zirkel 15,
- Andreas Vogt, Akademiestraße 23,
- W. Walter, Körnerstraße 16,
- Frau Wicker, Kaiserstraße 31,
- W. Wildermuth, Rudolfsstraße 4,
- J. Wirth, Kriegsstraße 122.

Frische Ananas
per Stück von Mark 2.50 an
2.2. empfiehlt
August Klingele,
Amalienstraße 71, am Kaiserplatz.

Garantirt reine
Eiernudeln
zu Gemüse und Suppen
empfiehlt täglich frisch
Theodor Gartner,
Birkel 26.

Mehl
zu Feinbäckereien,
6 Pfund
85 Pfg.
Fr. Wilhelm Hauser,
Kaiserstraße 76 — Berderstraße 25.

Täglich frisch gebratene
Hahnen

bei
C. Cartharius.

Fleisch-Belee
empfiehlt

C. Cartharius.

Italienischer Salat
täglich frisch bei
C. Cartharius.

Überall zu haben.
Kalodont
Anerkannt bestes Zahnputzmittel.

6.3. Ueber **Paul Kneifel's**
Haar-Tinktur.

Dieses vorzüglichste Kosmetikum, ärztlich auf das
Wärmste empfohlen und amtlich geprüft, dient vor
allen Dingen, den im Absterben begriffenen Haar-
wurzeln neues Leben wiederzugeben, und den Haar-
hoden, von den, die Haarkeime zerstörenden Unrein-
heiten, Schuppen und dergleichen, zu befreien. Möge
jeder Haarleidende vertrauensvoll diese Tinktur
anwenden, sie wirkt sicher gegen das Ausfallen
der Haare, angehende, und wo noch die geringste
Reinfähigkeit vorhanden, selbst gegen vorgeschrittene
Kahlheit, wie die vorzüglichsten, auf strengster Wahr-
heit beruhenden Zeugnisse hochachtbarer Personen
zweifelloos erweisen. — Die Tinktur ist in Flas. zu
1, 2 und 3 Mark in Karlsruhe bei **L. Wolf**
Wwe., Parfüm., Karl-Friedrichstraße 4, nur dort
erhältlich.

Kulmbacher Bier

bei
C. Cartharius,
Karlstraße 12 a. gegenüber dem Palais Bruns Mar

Zahnschmerz
hohler Zähne beseitigt sicher sofort
„Kropp's Zahnwatte“ (20% Carvacrolwatte)
à Fl. 50 Pf. nur echt i. d. Drogerien **Carl**
Roth und Jul. Dehn Nachf. 52.15.

Heute Abend von 4 Uhr ab
Extra-Fleischwürste.

Gebr. Schneider, Metzger,
Erbrinzenstr. 28 u. Sofienstr. 85

Restaurant Hohenzollern.
Heute Samstag Schlachttag,
wozu ergebenst einladet
Hermann Schütz.

Total-Ausverkauf
wegen Geschäftsaufgabe.
Um mein noch reichhaltig assortirtes Lager in
Wiener Tanzschuhen
für Damen, Herren und Kinder gänzlich zu räumen, verkaufe
solche von heute ab zu ganz bedeutend herabgesetzten
Preisen.
N. A. Adler, 141 Kaiserstraße 141.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Ein neues **Preisverzeichniss** ist erschienen und kann solches von
den verehrl. Mitgliedern im Kontor, sowie in den Verkaufsstellen in Empfang
genommen werden.

Der Vorstand. 21.

Schwartenholz,
Erfah für Anfeuerholz, daher das billigste, Ringelbirt, trocken, zu dem noch allerbilligsten Sommer-
preise empfiehlt
E. Morath, Morgenstraße 8.
Säge- und Spaltreibetrieb.
*5.1.

Geschäfts-Verkauf.

Im Centrum der Stadt, gute Lage, ist ein gut gehendes
Kolonialwaaren- und Flaschenbiergeschäft mit einer Tages-
einnahme von 70—80 Mk. preiswerth wegen anderweitigem
Unternehmen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8866 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Leuchtiger, vermögender junger Mann sucht sofort oder später
gutgehendes, rentables

Gasthaus oder Restauration

zu kaufen oder zu miethen, event. einzueheirathen. Offerten mit möglichst
genauen Angaben unter Nr. 171 an das Kontor des Tagblattes er-
beten.

Fab. Cunct. — 93

wird um Abdr. in „Badischer Presse“ gebeten. *

Apollo-Theater,

Marienstrasse 16.
Sonntag den 7. Januar, Nachm. 4 Uhr,
Kleine Preise:

Mattersegen u. Vaterfluch

oder
Die Perle von Savoyen

Abends 8 Uhr (Theaterpreise):

Der Leiermann u. sein Pflegekind.

Volksstück mit Gesang und Tanz in 5 Akten.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 6. Januar. 11. Vorstellung außer Abonnement. (Ermäßigte Preise.) **Jar und Zimmermann.** Komische Oper in 3 Akten. Text und Musik von A. Lörzing. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Sonntag den 7. Januar. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 28. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Carmen.** Oper in 4 Akten von G. Meilhac und L. Halévy. Musik von Georges Bizet. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Theater in Baden.

Montag den 8. Januar. 15. Abonnements-Vorstellung. **Die Journalisten.** Lustspiel in 5 Akten von Gustav Freytag. Anfang 6 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 2. Januar d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Fürstlich Fürstenbergischen Kammerdirektor August Dänger in Donaueschingen das Ritterkreuz Höchstihres Ordens Verthold des Ersten zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 14. Dezember 1899 gnädigst geruht, den Landgerichtsrath Hermann Oser in Karlsruhe unter Enthebung von seinem Amte als Vorsitzender der Kammer für Handelsfachen beim Landgericht Karlsruhe zum Oberlandesgerichtsrath zu ernennen; dem Landgerichtsrath Karl Wehl in Karlsruhe den Vorsitz in der Kammer für Handelsfachen beim Landgericht Karlsruhe zu übertragen; den Landgerichtsrath Josef Rosentz in Mosbach unter Enthebung vom Amte des Untersuchungsrichters beim Landgericht daselbst an das Landgericht Karlsruhe zu versetzen; den Oberamtsrichter Adolf Repler in Wiesloch zum Landgerichtsrath in Mosbach und den Referendar Gustav Brugler aus Karlsruhe zum Amtsrichter in Wiesloch zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 20. Dezember 1899 gnädigst geruht, der auf Hofrath und Professor Dr. Paul Kraske gefallenen Wahl zum Prorektor der Universität Freiburg für das Studienjahr 1900/1901 Allerhöchst Ihre Bestätigung zu erteilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 20. Dezember 1899 gnädigst geruht den ordentlichen Professor der Chemie und Technologie an der Universität Freiburg Dr. Adolf Claus auf sein unterthänigstes Ansuchen wegen leibender Gesundheit unter Anerkennung seiner langjährigen treugeleisteten Dienste auf Schluß des Wintersemesters 1899/1900 in den Ruhestand zu versetzen.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, 4. Januar.

Nachdem in die neue, ab 1. Januar 1900 gültige Eisenbahnverkehrsordnung die frühere Bestimmung nicht mehr aufgenommen ist, daß die Eisenbahnverwaltungen diese Drucksache zum Verkauf bereit zu halten haben, hat die Großh. Generaldirektion ihren Dienststellen bekannt gegeben, daß jene Drucksache von ihr käuflich nicht abgegeben wird. Eine im Reichseisenbahnamt durchgesehene Ausgabe der neuen Eisenbahnverkehrsordnung ist im Verlag von Julius Springer in Berlin erschienen und kann im Wege des Buchhandels zum Preise von 60 Pf. bezogen werden.

60 Wannenküder im Abonnement im Abonnement einzeln
I. Klasse 70 Pfg. II. Klasse 50 Pfg. III. Klasse 30 Pfg.
Gleichmäßig erwärmt. Rasche Bedienung. Letztjährige Frequenz 45315.
Friedrichsbad, 136 Kaiserstraße 136.

Todes-Anzeige.

Tieferschüttert theilen wir Freunden, Bekannten und Verwandten mit, daß heute früh 7 Uhr unsere innigstgeliebte Mutter

Rosina Gedemer,

geb. **Hammel,**

im Alter von 66 Jahren nach langem, schwerem Leiden sanft entschlafen ist.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

**Joseph Gedemer,
Franz Gedemer.**

Karlsruhe, den 5. Januar 1900.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 2 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.
Trauerhaus: Beierthimer Allee 14.

21.

Mittwoch den 10. Januar 1900, Abends 7 Uhr,

im grossen Saale des Museums

Kammermusik-Aufführung

von Frau **Julie Rothacker** aus Pforzheim (Sopran), **Theodor Röhmeier** aus Pforzheim (Klavier), Hofmusiker **Theodor Hachmeister** (Flöte), Hofmusiker **Karl Wassmann** (Violine).

Programm: Sonate für Flöte, Violine und Klavier von F. S. Bach. Lieder von Robert Franz für Violine und Klavier: Hebräische Melodie, von Franz bearbeitet. Violinsonate von Tartini, Andante, Menuett und Ronde a. d. Haffner-Musik von Mozart.

Eintrittskarten: Saal I. Abth. A 2.50, II. Abth. A 1.50, Gallerie I. A sind in den Musikalienhandlungen von Fr. Doert, H. Kunz und Hans Schmidt zu haben.

Festhalle.

Sonntag den 7. Januar 1900, Nachmittags 4 Uhr,

Streich-Konzert

(Operettenmusik),

gegeben von der

Kapelle des 1. Bad. Feld-Artillerie-Regts. Nr. 14.

Direktion: Königl. Musikdir. **H. Liese.**

Eintritt: Abonnementen 20 Pfg.,
Nichtabonnementen 50 "

NB. Das Programm enthält Stücke aus den Operetten: „Bring Meibusalem“, „Der arme Jonathan“, „Das Spitzentuch der Königin“, „Der Bettelstudent“, „Der Obersteiger“, „Pflingsten in Florenz“, „Der Zigeunerbaron“, „Die Afrikareise“, „Cacognet“, „Boccaccio“, „Don Cesar“, „The Nachmal“.

Gesellschaft Eintracht.

Samstag den 13. Januar 1900

Ball.

Anfang 8 Uhr.

Saalkarten für Einzuleitende werden unter den statutenmäßigen Bedingungen bei unserem Komitemitgliede Herrn **Kölsch**, Kaiserstraße hier, Morgens von 9 Uhr abgegeben. **Gallerie ist geöffnet.**

Der Vorstand.

21.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.